

Spiel in Blau



20/10 - 1/2011 für den Wettbewerb 2011

Alte

Worum es geht

In allen seinen Werken spielt Gerhard Hoehme mit den Bildtiteln und überlässt es dem Betrachter, diese und seine Bilder zu »lesen«: »Meine Bilder sollen gelesen, nicht betrachtet werden.« (Gerhard Hoehme, 1970), denn: »Wenn man nichts sieht, schaut man länger hin« (1979). »Die eigentlichen Inhalte meiner Bilder sind die Zwischenbilder - Bilder zwischen Kunstwerk und seinem Betrachter sind sie Ereignis mehr als Ergebnis.« (1957) »Du Betrachter, bist wie der wandernde Tag, indem Du verschiebst und definierst, was den Sinnen oder dem Bewusstsein zugehörig ist.« (1975)

Titel	Spiel in Blau
Inventarnummer	A 1959/2180
Medium	<u>Druckgraphik</u>
Personen	<u>Gerhard Hoehme</u> (Künstler / Künstlerin): * 05. Febr. 1920 Greppin (Dessau) – † 29. Juni 1989 Neuss
Datierung	1959
Technik	Zinkätzung
Material	Papier (elfenbeinfarben)
Maße	Höhe: 76,00cm(Blatt) / Breite: 53,80cm(Blatt) / Höhe: 49,00cm(Platte) / Breite: 31,50cm(Platte)
Urheberrecht	VG Bild-Kunst, Bonn 2017
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Druckgraphik</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, erworben 1959
Literatur	Egon Heuer: Gerhard Hoehme Die Druckgrafik, Witten 1992, p. 45 , Nr. 45

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite